Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/2402

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Vogt, Ott, Ziegler, Geisenhofer und Genossen

betr. **Lage in der Textilindustrie**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie beurteilt die Bundesregierung die Lage in der deutschen Textil- und Bekleidungsindustrie mit ihren einzelnen Zweigen:
   a) Spinnereien,
   b) Webereien,
   c) Gesamtbekleidung?

2. Wie hoch sind die vorgenommenen Investitionen?

3. Wie ist der Kapazitäts- und Leistungsstand?

4. Wie ist die Situation auf diesem Teil des Arbeitsmarktes?

5. Wie ist die Auftragslage?

6. Wie groß ist der Marktanteil
   a) im Inland,
   b) im Export?

7. Aus welchen Ländern und in welchem Ausmaß werden Halb- und Fertigfabrikate im Rahmen internationaler Vereinbarungen eingeführt
   a) aus dem EWG-Bereich,
   b) aus dem Bereich der Niedrigpreisländer,
   c) aus dem Bereich der Ostblockländer mit staatlich manipulierten Preisen einschließlich Jugoslawien?

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

8. Sind seitens der deutschen Wirtschaft industrielle Einrichtungen für die Textil- und Bekleidungsbranche in Niedrigpreis- und Ostblockländern einschließlich Jugoslawien vorgenommen worden, die den Importdruck zwangsläufig steigern?

9. Wie sind die steuerlichen Unterschiede der Textil- und Bekleidungsindustrie im EWG- und übrigen Bereich im Vergleich zur Bundesrepublik Deutschland?

10. Welche Maßnahmen hat die Bundesregierung inzwischen ergriffen oder gedenkt sie zu unternehmen, um die ihr bekannten, durch erhebliche Wettbewerbsverzerrungen entstandenen Schwierigkeiten in der deutschen Textil- und Bekleidungsindustrie, die nicht struktureller Natur sind, beseitigen zu helfen?

Bonn, den 15. Dezember 1967

Vogt
Ott
Ziegler
Geisenhofer
Ehnes
Exner
Dr. Hellige
Frau Dr. Maxsein
Memmel
Rommerskirchen
Schlager
Schlee
Stiller
Wagner
Winkelheide